

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
LAWINENWARNDIENST**

Lagebericht

vom Samstag, den 4. Jänner 1992

Allgemeines:

Gefahrenstufe 2 für Tirols Straßen, Stufe 3 für den Tourenbereich. Im Alpenraum nimmt der Hochdruckeinfluß langsam ab. Beim Durchzug einzelner Wolkenfelder bleibt es niederschlagsfrei. Die Temperaturen in 2000m sinken auf -3 Grad, in 3000m auf -5 Grad.

Verkehrswege:

Vor allem während der Mittagsstunden ist für exponierte Verkehrswege im Bereich steiler Wiesenhänge eine geringe Gefahr durch Selbstaumlösungen von Naßschneerutschen zu beachten.

Tourenbereich:

Die Verhältnisse in den Tiroler Tourengebieten sind überwiegend als günstig einzustufen. Während in den Kitzbüheler Alpen unverändert eine örtlich erhebliche Lawinengefahr besteht, ist in den übrigen Gebieten auf eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr zu achten. Die Gefahrenstellen liegen dabei vor allem in kammnahen, ost- bis südostexponierten Steilhängen, Rinnen und Mulden oberhalb von 2000m. Der Temperaturrückgang vermindert die Gefahr lokaler Feuchtschneelawinen.

Die aktuellen Wetterdaten:

Wind:

Zugspitze	7.00 Uhr: W	26 km/h	Böen	-- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: N	7 km/h	Böen	-- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	46 km/h	Böen	-- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	24 km/h	Böen	-- km/h
Villacher Alpe	7.00 Uhr: SW	26 km/h	Böen	-- km/h

Temperatur in 2000m um -3 Grad, in 3000m um -5 Grad.

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8 Uhr.

Mag. Rudi MAIR